

Dringlichkeitsantrag 3

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Schaeffler-Standort Elfershausen erhalten

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich gegenüber der Schaeffler AG offensiv für den Erhalt des Standortes Elfershausen und den Erhalt möglichst aller Arbeitsplätze einzusetzen.

Begründung:

Die Schaeffler AG hat den Mitarbeitern des Standorts Elfershausen eine Beschäftigungsgarantie bis 2020 gegeben. Im Gegenzug arbeiten die Mitarbeiter seit dem Jahr 2006 freiwillig 40 Wochenstunden anstatt den tariflich festgelegten 35 Stunden, und dies ohne Lohnausgleich. Das Werk ist voll ausgelastet, erwirtschaftet Gewinn und weist auch ansonsten gute Kennzahlen aus. Vor diesem Hintergrund ist absolut nicht nachvollziehbar, dass das Werk nun geschlossen und die Produktion größtenteils ins Ausland verlagert werden soll. Zumindest sollte die Beschäftigungsgarantie bis 2020 am Standort erfüllt werden.